

Personalwechsel beim Roten Kreuz: Willesberger spricht von Überraschung!

Neunkirchen: Geschäftsführerwechsel beim Roten Kreuz sorgt für juristische Auseinandersetzungen und Unstimmigkeiten.

Neunkirchen, Österreich - Eine unerwartete Personalrochade beim Neunkirchner Roten Kreuz sorgt für Aufregung! Horst Willesberger, der sich seit einiger Zeit aufgrund gesundheitlicher Probleme im Krankenstand befand, wurde überraschend durch Thorsten Reisenbauer ersetzt. Dies geschah, nachdem sich herausstellte, dass Willesberger nicht wie erwartet zurückkehren kann. "Von der plötzlichen Ernennung eines neuen Geschäftsführers war ich nicht informiert", klagte Willesberger und äußerte seinen Unmut über den Verlauf der Dinge.

Gregor List, der Bezirksstellenleiter, betont, dass die Nachbesetzung notwendig war, um den reibungslosen Betrieb für die 100 Angestellten aufrechtzuerhalten. "Das Werkl muss laufen!", stellt er klar. Laut der Pressesprecherin des Landesverbandes, Sonja Kellner, sei Willesberger ausreichend informiert worden, jedoch bedauert man, dass die Angelegenheit nun juristisch geklärt werden soll. Der neue Geschäftsführer Reisenbauer blieb zu den Vorgängen stumm, während die Situation zwischen den Beteiligten angespannt bleibt. Weitere Details über die Entwicklungen sind in einem Bericht auf www.noen.at zu finden.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de